

handels durch das Auftreten der Dampfkraft im Verkehre der Menschen bezeichnen.

Wir haben gesehen, dass zu dieser Zeit im Handelsverkehre der Welt die Schifffahrt dominirte und dass England vermöge seiner riesigen Seemacht und vermöge seiner örtlichen Lage zu den am meisten cultivirten Ländern Europas, die einem Haupteingangsthore zu diesem Continente zu vergleichen ist, den Seehandel beherrschte.

Grossbritannien aber, consolidirt nach inneren Stürmen, gekräftigt durch seine Staatswirthschaft und Politik und gehoben durch die Wirthschaftslehre seines unsterblichen Sohnes Adam Smith (1723—1790), war nicht allein der Herr der See, sondern spielte auch in der Umwälzung, welche die Dampfkraft auf allen Gebieten des socialen Lebens hervorzurufen begann, die Hauptrolle, da es in den praktischen Köpfen seiner Nation den seit dem Cambridgeger Newton (1643—1727) mathematisch gestählten, geistigen Factor besass, welcher in dem Streben nach Umsetzung seines intellectuellen Werthes in materielle Arbeit über die starke und Ausschlag gebende Unterlage des vereinten Vorkommens von Kohle und Eisen verfügte.

Deutschland noch im Schlummer liegend und sich stärkend für kommende grosse geistige und leibliche Actionen, obschon verrathend die Kraft seines Kopfes durch die grosse Philosophenschule, die an Leibnitz (1646—1716) und Ch. Wolf (1679—1754) anknüpfend, durch den grossen Kant (1724—1804), durch Herder (1744—1809), Fichte (1762—1814), Hegel (1770—1831), Schelling (1775—1854), Herbart (1776—1841), Schleiermacher (1768—1834), und durch Schopenhauer (1788—1838) hereingetragen ward bis in unser Jahrhundert; Deutschland, durchgeistigt durch seinen grossen Staatsmann Freiherrn v. Stein (1757—1831) und gehoben durch seine Dichter, arbeitete zu jener Zeit zu sehr an seiner Constitution und gleich Oesterreich an seiner Abwehr gegen den äusseren Feind, als dass es die aufwachende Culturflamme der Dampfarbeit gleich im Beginne der Glutherscheinung hätte wesentlich anfachen können.

Ein Aehnliches war — von Italien, begriffen im traurigen Niedergange des Geistes, weil die Priester die Superiorität der Wissen-